

[Beschuss im Gebiet Dnipropetrowsk: Ein Mensch kam ums Leben, neun wurden verletzt](#)

16.05.2026

Im Bezirk Nikopol wurden die Gemeinden Nikopol, Marhanezkaja, Pokrowskaja, Tscherwonohrigorjewskaja und Mirivskaja angegriffen. Die Russen griffen zudem Krywyj Rih und die Gemeinde Selenodolsk im Bezirk Krywyj Rih an.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Im Bezirk Nikopol wurden die Gemeinden Nikopol, Marhanezkaja, Pokrowskaja, Tscherwonohrigorjewskaja und Mirivskaja angegriffen. Die Russen griffen zudem Krywyj Rih und die Gemeinde Selenodolsk im Bezirk Krywyj Rih an.

Am Samstag, dem 16. Mai, griffen russische Kriegsverbrecher die Region Dnipropetrowsk mehr als 70 Mal an. Dies teilte der Leiter der Militärverwaltung der Region Dnipropetrowsk, Olexander Hanzha, mit.

„Eine Person kam ums Leben. Neun wurden verletzt, darunter zwei Kinder. Mehr als 70 Mal griff der Feind zwei Bezirke der Region mit Drohnen, Artillerie und Raketen an“, heißt es in der Mitteilung.

Im Bezirk Nikopol waren die Gemeinden Nikopol, Marhanezkaja, Pokrowskaja, Tschernogrigorowskaja und Mirivskaja von den Angriffen betroffen. Dort wurden Infrastruktur, Verwaltungsgebäude, Tankstellen, ein Kindergarten, ein Geschäft, Mehrfamilien- und Privathäuser, Wirtschaftsgebäude sowie Fahrzeuge beschädigt. Ein 38-jähriger Mann kam ums Leben. Neun Menschen wurden verletzt. Zwei Personen wurden mit mittelschweren Verletzungen ins Krankenhaus eingeliefert. Die übrigen werden ambulant behandelt. Darunter befinden sich auch Kinder – ein 10-jähriges Mädchen und ein 14-jähriger Junge.

Die Russen griffen zudem Krywyj Rih und die Gemeinde Selenodol im Bezirk Krywyj Rih an; dabei wurden Infrastruktur und ein Unternehmen beschädigt.

Zur Erinnerung: In der Region Cherson kam infolge russischer Beschüsse eine Person ums Leben, 25 wurden verletzt, darunter drei Polizisten.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 239

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.